

# VOLKSBÜHNE

Pressebüro

Linienstraße 227, D-10178 Berlin

Tel. +49 (0)30 24065 610, [presse@volksbuehne-berlin.de](mailto:presse@volksbuehne-berlin.de)

[www.volksbuehne.berlin](http://www.volksbuehne.berlin)

**Wir befinden uns in einem Übergangsstadium.  
— Erwin Piscator, 1926**

Die weiteren Neuproduktionen, Übernahmen und Gastspiele bis zum Ende der Spielzeit 2018/2019

Pressemitteilung vom 30. Oktober 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Programm der Volksbühne Berlin bis Ende Januar 2019 ist Ihnen bereits bekannt, nun möchten wir Ihnen die weiteren Neuproduktionen, Übernahmen und Gastspiele bis zum Ende der laufenden Spielzeit vorstellen.

Neuproduktionen für die Große Bühne erarbeiten Sasha Waltz & Guests (Uraufführung am 7. März), Constanza Macras | Dorky Park (Uraufführung im Frühjahr), Stefan Pucher (Premiere Ende Mai) sowie Schorsch Kamerun mit *Das Bauhaus – ein rettendes Requiem*, einer Kooperation zwischen projekt bauhaus und der Volksbühne Berlin im Jubiläumsjahr 100 Jahre Bauhaus (Uraufführung Ende Juni).

Als Übernahme kommt die preisgekrönte Produktion *Megalopolis* von Constanza Macras | Dorky Park aus dem Jahr 2009 an die Volksbühne, geschrieben, inszeniert und choreografiert von Constanza Macras.

Als Gastspiele sind eingeladen: *Unendlicher Spaß* nach David Foster Wallace in der Regie von Thorsten Lensing, ein Gastspiel von Thorsten Lensing; *Die Welt im Rücken* von Thomas Melle in der Regie von Jan Bosse, ein Gastspiel des Burgtheater Wien; *Immer noch Sturm* von Peter Handke in der Regie von Dimiter Gotscheff, ein Gastspiel des Thalia Theater Hamburg sowie *Die Edda*, neu erzählt von Thorleifur Örn Arnarsson und Mikael Torfason, in der Regie von Thorleifur Örn Arnarsson, ein Gastspiel des Schauspiel Hannover.

Auf der Studiobühne im 3. Stock werden drei Neuproduktionen gezeigt: *Moby Dick* nach Herman Melville in der Regie von Anita Vulesica als Koproduktion der Volksbühne mit der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch (Premiere am 8. Januar); *Quartett* von Heiner Müller in der Regie von Mizgin Bilmen (Premiere am 24. April) sowie eine Neuproduktion in der Regie von Pinar

Karabulut (Premiere Ende Mai). Dazu kommen fünf neue Produktionen von P14, dem Jugendtheater der Volksbühne.

Fortgesetzt wird das Musik-, Literatur- und Diskurs-Programm auf der Großen Bühne, im Roten und Grünen Salon sowie im Volksbühnen-Pavillon am Rosa-Luxemburg-Platz.

Mehr Informationen zu den neuen Stücken, den Besetzungen und den Terminen finden Sie in der angehängten Programmübersicht sowie ab sofort unter [www.volksbuehne.berlin](http://www.volksbuehne.berlin).

Ab 1. November sind für alle Vorstellungen bis Ende Dezember sowie für alle veröffentlichten Gastspieltermine bis zum Ende der Spielzeit 2018/ 2019 Karten an den Tageskassen der Volksbühne, am Telefon über +49 (0)30 2406 5777 und online über [www.volksbuehne.berlin](http://www.volksbuehne.berlin) erhältlich.

Mit freundlichen Grüßen  
Johannes Ehmann

- > [Pressekontakt](#)
- > [Downloads](#)
- > [Spielplan](#)
- > [Karten](#)

- > [Twitter](#)
- > [Instagram](#)
- > [Facebook](#)
- > [YouTube](#)